

# Acid Rooster - Flowers & Dead Souls

(45:54, CD, Vinyl, Digital, Tonzonen Records/Soulfood, 25.08.2023)

Da wird wieder mächtig auf die Jam-Drüsen gedrückt, was auch aus den „Flowers & Dead Souls“ einen frei improvisierten Drall ins Nirgendwo macht und uns ein gewisses Quäntchen Freiheit beschert. Der Acid Rooster steht auf dem großen Haufen psychedelischer Nonchalance und



kräht seine Vorstellungen einer ganz speziellen Farbenlehre in die Welt hinaus. Und da die von Acid Rooster eben keine Grenzen zulässt, driften diese Lautäußerungen in Richtung Unendlichkeit. Und das entweder via friedvollen Flower Powers grenzenloser Blumenwiesen („Schattenspiel“) oder harsch rockender Semiheadbanger („Dead Bodies“). Zwischen „Sounds Of Illusions“ und „Heaven Scent“ ist jede Menge Raum zum Ausloten der ureigensten Intentionen.

Sechs neue Tracks hat das Leipziger Trio auf seinem neuesten Release in petto, die fünf bis elf Minuten an der nach oben offenen Unendlichkeitsskala veranschlagen. Damit haben sich Acid Rooster hier schon ein wenig zurückgenommen, glänzte man in der Vergangenheit doch mit seitenfüllenden Spacecakes. Trotzdem verfehlen auch die hier zu hörenden Tunes ihre transzendente Wirkung keineswegs.

**Bewertung: 10/15 Punkten**

---

Surftipps zu Acid Rooster:

Facebook

YouTube

Instagram

bandcamp

Spotify

Abbildung: Acid Rooster